



Falklandinseln und Südgeorgien


20-tägige Expedition zu den Wundern der Tierwelt


Diese aussergewöhnliche 20-tägige Wildtier-Expedition verbindet die Falklandinseln und Südgeorgien intensiver als kaum eine andere Reise. Von Puerto Madryn aus entdecken Sie die abgelegenen nordwestlichen Falklandinseln mit spektakulären Orten wie Steeple Jason, Heimat der grössten Schwarzbrauenalbatros-Kolonie der Welt, und New Island. Anschliessend erwarten Sie sechs intensive Tage in Südgeorgien – mit einzigartigen Tierbeobachtungen in einer der artenreichsten Regionen des Südatlantiks.


AUF EINEN BLICK


 19.10.2027 - 07.11.2027


 ab CHF 25'280.-


 20 Reisetage

 Ultramarine

 Falkland Inseln / Südgeorgien

 Individualreise

 Wandern

- 
- Pinguinkolonien auf Südgeorgien
 - Albatrosse auf den Falklandinseln
 - Steeple Jason und New Island entdecken

Reisedaten

19.10.2027 - 07.11.2027 Auf Anfrage Kajak, Paddling Exkursion CHF 25'280.-

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Buenos Aires, Argentinien

Ankunft in Buenos Aires, der Hauptstadt von Argentinien. Besichtigen Sie die Stadt auf eigene Faust. Am Abend Übernachtung im gleichen Hotel wie die weiteren Reiseteilnehmerinnen und -teilnehmer.

2. Tag: Flug Buenos Aires bis Puerto Madryn

Nach dem Charterflug nach Puerto Madryn bleibt Zeit, die patagonische Küstenstadt individuell zu erkunden, bevor Sie an Bord der Ultramarine gehen. Nach der Einschiffung lernen Sie Ihr Expeditionsteam kennen und starten in Ihr Abenteuer zu den Falklandinseln und nach Südgeorgien.

3. - 4. Tag: Auf See

Auf dem Weg zu den Falklandinseln geniessen Sie entspannte Tage auf See mit spannenden Vorträgen und zahlreichen Möglichkeiten zur Tierbeobachtung. In den fischreichen Gewässern lassen sich häufig Albatrosse, Delfine und andere Meeresbewohner entdecken, bevor Sie die abgelegenen Inseln des Archipels erreichen.

5. - 7. Tag: Falklandinseln (Malvinas)

Nach Ihrer Ankunft auf den Falklandinseln (Malvinas) wird Ihre Kamera zum ersten Mal so richtig gefordert, um die reiche Tierwelt und die raue Atmosphäre dieser subantarktischen Region einzufangen. Der Archipel besteht aus zwei Hauptinseln, Ost-Falkland und West-Falkland, die Sie bei täglichen Ausflügen erkunden werden.

Stanley, auch bekannt als Port Stanley, ist ein beliebter Anlandungsstopp, denn die Stadt bietet ein einzigartiges britisches Aussenpostengefühl. Es steht Ihnen frei, die Stadt zu erkunden, ein Pint im örtlichen Pub zu trinken oder die Kathedrale und das Museum zu besuchen.

Was die Tierwelt betrifft, so ist der Archipel die Heimat von Magellan-, Esel- und Südlichen Felsenpinguinen. Wenn Sie Glück haben, können Sie hier sogar Königspinguine sehen. Sie können erwarten, Schwarzbraunalbatrosse zu beobachten, sowie zwei endemische Vogelarten – die flugunfähige Falkland-Dampfschiffente und möglicherweise den schwer fassbaren Zaunkönig.

Ihr Team von Lektoren wird Sie über die lokale Flora und Fauna aufklären, damit Sie das Beste aus Ihrer Zeit auf den Falklands machen können.

8. - 9. Tag: Auf See

In südöstlicher Richtung nach Südgeorgien fahrend, sind Sie offiziell in antarktischen Gewässern, sobald Sie die Antarktische Konvergenz überquert ist, eine unsichtbare Grenze, die den Kontinent umgibt. Dieses Zusammentreffen der Ozeane, wo sich die kalten antarktischen Gewässer mit den wärmeren Gewässern des Pazifischen und Atlantischen Ozeans vermischen, trägt dazu bei, den Reichtum an Krill zu ernähren, der Wale, Robben und Vögel in diesen Teil der Welt anlockt. Ihr Expeditionsteam wird Sie benachrichtigen, wenn Sie diese unsichtbare, aber wichtige Linie überqueren, und auch auf die Seevögel und Meeresbewohner achten, die dieses Gebiet häufig aufsuchen.

10. - 15. Tag: Südgeorgien

Diese abgelegene, gebirgige Insel war ein beliebter Zwischenstopp für viele historische Antarktis-Expeditionen und war einst ein Paradies für die Jagd auf Wale und Robben. Heute erholen sich die Wildtierpopulationen auf der Insel wieder, aber Sie werden immer noch Überreste alter Walfangstationen und andere verlassene Aussenposten sehen.

Eine bedeutende historische Stätte ist das Grab des grossen Entdeckers Sir Ernest Shackleton. Sie können sein Grab in der Siedlung Grytviken besuchen, die auch eine alte Walfangstation beherbergt, sowie ein Museum, einen Souvenirladen, eine Kirche und eine kleine Forschungsstation.

Obwohl die Geschichte von Südgeorgien eine wichtige Attraktion der Insel ist, macht die unglaubliche Dichte an Wildtieren die Insel wirklich unvergesslich. Jede Landung auf Südgeorgien, das oft als das Galapagos der Pole bezeichnet wird, wird Ihnen die Augen für das wundersame Leben neuer, faszinierender Kreaturen öffnen.

An einem Tag sehen Sie vielleicht Kolonien mit Hunderttausenden von Königspinguinpaaren, die an einem Strand watscheln. Am nächsten Tag besuchen Sie vielleicht einen anderen Strand, der von Tausenden von Pelz- oder Seeelefanten bevölkert ist. Die Flora, die Berge und Strände Südgeorgiens spielen alle eine wichtige Rolle für die Fortpflanzung und das Überleben der verschiedenen Arten auf der Insel. Diese zerbrechliche und verwobene Beziehung ist etwas, das Ihnen Ihr Expeditionsteam während Ihrer Zeit hier vermitteln wird.

16. - 19. Tag: Auf See

Die Rückreise von Südgeorgien führt über den Südlichen Ozean und vorbei an vogel- und tierreichen Gewässern der Antarktischen Konvergenz und der Burwood Bank. Mit etwas Glück zeigen sich bereits am Horizont die Berge Südamerikas, bevor Ihr Expeditionsschiff durch den Beagle-Kanal nach Ushuaia in Argentinien fährt.

Beobachten Sie mit einem Expertenteam an Deck die Seevögel, besuchen Sie eine der spannenden Präsentationen an Bord oder entspannen Sie sich einfach.

20. Tag: Ausschiffung in Ushuaia, Argentinien und Rückflug

Nach dem Frühstück Verabschiedung vom Expeditionsteam und den Mitreisenden. Anschliessend Ausschiffung in Ushuaia und organisierter Rückflug nach Buenos Aires. Danach individuelle Heim- oder Weiterreise.

Im Preis inbegriffen

- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie, inkl. Vollpension an Bord
- 1 x Hotelübernachtung inkl. Frühstück in Buenos Aires, Argentinien (inkl. Frühstück)
- Gruppentransfer Flughafen - Hotel - Schiff - Flughafen
- Charterflug von Buenos Aires - Puerto Madryn und Ushuaia - Buenos Aires
- Geführte Landausflüge (inkl. Zodiacfahrten)
- Vorträge durch Experten (in Englisch)
- Ein Fotojournal, welches die Expedition dokumentiert
- Kostenlose Nutzung von Gummistiefel
- Warmer Parka (als Geschenk)
- Alkoholfreie Getränke, Säfte, Kaffee/Tee/Wasser
- Bier oder Wein zum Abendessen und zu den Baröffnungszeiten
- Wi-Fi
- Hafen- und Landungsgebühren

Im Preis nicht inbegriffen

- An- und Rückreise ab/bis Buenos Aires
- Optionale Aktivitäten
- Wasserdichte Regenhosen (obligatorisch für Anlandungen)
- Versicherungen
- Trinkgelder

Preise pro Person

- Saison 2027/28
- Explorer Triple ab CHF 21'560.-
- Explorer Suite ab CHF 25'280.-
- Balcony Suite ab CHF 27'610.-
- Solo Panorama ab CHF 38'320.-
- Deluxe Balcony Suite ab CHF 32'540.-
- Terrace Suite ab CHF 33'750.-
- Penthouse Suite ab CHF 36'160.-
- Owner's Suite ab CHF 44'630.-
- Ultra Suite ab CHF 49'470.-

Die Preise sind Richtpreise und können variieren. Die Reederei bietet oft substanzielle Rabatte an – je nach Buchungslage und Buchungszeitpunkt.

Der Einzelzuschlag ist immer auf Anfrage. Einzelreisende können ohne Aufpreis eine Kabine mit einem Reisenden des gleichen Geschlechts teilen.

Hinweise

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer An- & Abreise sowie allfälligen Verlängerungsprogrammen behilflich.

Aufgrund von Wetter- und Eisverhältnissen sind Routenänderungen jederzeit vorbehalten.

